

**Sektion Thurgau**  
**Schweizer Alpen-Club SAC**  
Club Alpin Suisse  
Club Alpino Svizzero  
Club Alpin Svizzer



# Informationen zur Jahresversammlung

## Abstimmungsunterlagen für die schriftliche Abstimmung



## **Information zur Jahresversammlung 2021**

Die Jahresversammlung vom 6. März 2021 im Goldenen Kreuz in Frauenfeld konnte aufgrund der aktuellen Lage in Zusammenhang mit COVID-19 nicht stattfinden. Der Vorstand hat im Januar 2021 beschlossen, die Jahresversammlung schriftlich durchzuführen. Mit dieser Form können alle Mitglieder termingerecht über das vergangene Vereinsjahr informiert werden und die Abwicklung der anstehenden Geschäfte kann mittels schriftlicher Abstimmung regulär stattfinden. Es werden nur die wichtigsten Traktanden behandelt. Alle übrigen werden an der Jahresversammlung 2022 bearbeitet. Die Informationsbroschüre und die Abstimmungsunterlagen werden mit dem UNTERWEGS Nr. 3 im April an alle Mitglieder versendet.

Die Durchführung kann aufgrund von Art. 27 der Verordnung 3 des Bundesrates über Massnahmen zur Bekämpfung von COVID-19 vom 19. Juni 2020 schriftlich stattfinden, ohne dass dies in den Statuten vorgesehen ist.

### **Wer darf abstimmen? (Statuten Art. 3 Absatz 1)**

Das Stimm- und Wahlrecht wird ab dem Jahr erlangt, in dem das 16. Altersjahr vollendet wird. Abstimmen darf folglich auch, wer im Jahr 2021 16 Jahre alt wird.

# Jahresversammlung 2021

---

## **Inhalt**

1. Protokoll der Jahresversammlung 2020
2. Jahresberichte 2020; Ausblick 2021
3. Jahresrechnung 2020 und Revisorenbericht
4. Budget 2021
5. Jahresbeiträge 2022 und Finanzkompetenz des Vorstandes
6. Entlastung des Vorstandes
7. Ehrungen
8. Verabschiedungen

# **SAC Thurgau**

## **Protokoll der 122. Jahresversammlung vom 6. März 2020**

Ort: Gasthof zum Goldenen Kreuz in Frauenfeld

Zeit: 20:15 Uhr

### **Traktandenliste**

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung der Traktandenliste
4. Protokoll der Jahresversammlung 2019
5. Jahresberichte 2019; Ausblick 2020
6. Jahresrechnung 2019 und Revisorenbericht
7. Budget 2020
8. Jahresbeiträge 2021 und Finanzkompetenz des Vorstandes
9. Wahlen
  - 9.1. Wahl Vorstand
  - 9.2. Wahl eines neuen Vorstandsmitglieds
  - 9.3. Ersatzwahl Rechnungsrevisor
10. Ehrungen
11. Umfrage

### **1. Begrüssung (Lisbeth)**

Die Co-Präsidentin Lisbeth Soppelsa eröffnet die 122. Jahresversammlung nach dem ersten Vereinsjahr im Co-Präsidium mit Heinz Neeser. Der Vorstand hat sich im vergangenen Jahr in neuer Zusammensetzung mit Unterstützung der bewährten Vorstandsmitglieder gut eingearbeitet. Die diesjährige Jahresversammlung wird umrahmt von Bildern aus der Tour de Ciel und Urner Haute Route und stammen von Heinz Neeser.

Speziell begrüsst werden die Ehrenmitglieder Rolf Bernhard, Fredi Gilbert, Hansjörg Locher, Richard Tuchschnid. Ernst und Barbara Staudacher der Sektion Kufstein des OeAV, Jörg Sinniger vom SAC Bodan, Markus Stark von der Vereinigung Thurgauer Sportverbände, Priska Weber und Barbara Dätwyler vom Förderverein Städtepartnerschaft Frauenfeld – Kufstein. Manuela Olgiate von der Thurgauer Zeitung.

Entschuldigt haben sich mehrere Mitglieder, davon einige wegen Covid-19.

Gemäss Präsenzliste sind total 79 Personen anwesend, davon 73 Stimmrechtberechtigte, was ein absolutes Mehr von 37 ergibt. 5 Gäste ohne Stimmrecht: Jörg Sinniger SAC Bodan, Barbara und Ernst Staudacher OeAV Sektion Kufstein, Barbara Dätwyler und Priska Weber Fördervereins Städtepartnerschaft Frauenfeld – Kufstein und 1 Person der Presse: Manuela Olgiati Thurgauer Zeitung.

Im vergangen Vereinsjahr musste die Sektion Thurgau von Urs Keller, Walter Geiger, Willi Eberhard, Hugo Roost Abschied nehmen. Den Verstorbenen wird mit einer Schweigeminute die Ehre erwiesen.

## **2. Wahl der Stimmzähler (Lisbeth)**

Als Stimmzählerinnen werden vorgeschlagen und gewählt: Vreni Gubler für die vordere Saalhälfte mit dem Tisch des Vorstandes und Andrea Schnyder für den hinteren Teil des Saales.

## **3. Genehmigung der Traktandenliste (Lisbeth)**

Die Einladung der Jahresversammlung erfolgte fristgemäss 14 Tage vor der Versammlung. Es sind keine Anträge für weitere Traktanden eingegangen. Heinz und Lisbeth führen gemäss Markierung durch die Traktanden. Die Traktandenliste wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

## **4. Protokoll der Jahresversammlung 2019 (Lisbeth)**

Das Protokoll der 121. Jahresversammlung vom 8. März 2019 wurde auf den Seiten 4 bis 11 der Einladung abgedruckt. Es gibt keine Wortmeldungen zum Protokoll und es wird keine Diskussion gewünscht. Das Protokoll wird von der Versammlung genehmigt. Es ist das letzte Protokoll von Tina Inglin und wird mit einem herzlichen Applaus verdankt.

## **5. Jahresberichte 2019, Ausblick 2020 (Heinz)**

Der Jahresbericht des Co-Präsidiums von Lisbeth Soppelsa und Heinz Neeser wurde auf den Seiten 13 bis 15 der Einladung veröffentlicht. Die Jahresberichte der Ressorts Hütten von Gerhard Vogelbacher sind auf den Seiten 16 bis 18, Weidhütte von Margrit und Fredi Gilbert und Josef Muff auf der Seite 19, Mitgliederverwaltung von Margrit Stump auf der Seite 20, Touren von Leo Bont auf der Seite 21, Familienbergsteigen von Olivier Bartholdi und Jugend von Martin Schweingruber auf der Seite 22, Senioren von Peter Staub auf der Seite 23 der Einladung zu lesen. Lisbeth Soppelsa berichtet über das Co-Präsidium mit Heinz Neeser und aus dem Vorstand. Der Hüttenchef Gerhard Vogelbacher und Tourenchef Leo Bont informieren aus ihren Ressorts über die Höhepunkte im vergangenen und geben einen Ausblick auf das kommende Jahr.

**Präsidium:** Im Verlaufe des ersten Vereinsjahres ist in neuer Zusammensetzung ein richtiges Team geworden. Nora Beck hat im Verlauf des Jahres auf ihren Wunsch das Ressort Jugend abgegeben und das verwaiste Ressort Öffentlichkeitsarbeit übernommen. Leider ist sie aufgrund eines längeren Auslandsaufenthaltes aus dem Vorstand ausgetreten. Katrin Locher hat zugesagt, dass Ressort Öffentlichkeitsarbeit zu übernehmen. Für das Ressort Jugend konnte Martin Schweingruber gewonnen werden. Er wird kein Vorstandsmitglied werden, sondern als Verbindungsglied zum Vorstand fungieren und nach Bedarf an Vorstandssitzungen teilnehmen. Die anstehenden Geschäfte wurden an sechs Vorstandssitzungen behandelt und entsprechende Massnahmen wurden geplant und umgesetzt. Der Höhepunkt im 2019 war die Teilnahme mit einem Stand am dreitägigen Mitsommerfest in Frauenfeld. Gerhard Vogelbacher hat als Projektleiter in der ganzen Vorbereitung und Durchführung ausserordentliche Arbeit geleistet, wofür wir ihm einen speziellen Dank aussprechen.

**Hütten:** Es gibt keine Fragen zum Ressort Hütten. **Etzlihütte:** Gerhard Vogelbacher erläutert die geplanten Arbeiten ab Beginn Sommersaison 2020: Prioritäre Nutzung der Sommerquelle Spillau (genügend Wasser, gute Qualität, wartungsarm). Der Wasserstand des Bachwassertankes mit einem Volumen von 5000 l soll in der Küche visualisiert werden. Gespeist wird dieser Tank durch die Sommerquelle Spillau und die Bachwasserfassung Müllersmatt und reicht für ca. ein Wochenende. Die Bachwasserpumpe Müllersmatt ist empfindlich, Sand erzeugt Störungen, der Unterhalt und die Wartung sind aufwändig. Der Hüttenwart kann beim Füllen des Bachwassertankes die entsprechende Pumpe einschalten. 1. Priorität hat die Nutzung des Wassers des Quellwassertankes der Sommerquelle Spillau, 2. Priorität die Nutzung des Wassers aus der Bachwasserfassung Müllersmatt. Ziel: weniger Störungen = massiv tiefere Betriebskosten. Für die Visualisierung ist eine Anpassung der Steuerung erforderlich. Diese Arbeiten werden sektionsintern durch Thomas Huber, Urs Rupper und Gerhard Vogelbacher erbracht. Firma Esotec (Systemlieferant) wird über die Anpassungen informiert. **Weidhütte:** Zum Werterhalt der Liegenschaft müssen folgende Arbeiten vorgenommen werden: Das Kellergebälk, als Abstützung des Bodens im Bereich Ess- und Aufenthaltsraum, muss komplett ersetzt werden, das Holz ist morsch. Fredi Gilbert hat bereits im letzten Jahr mit Vorarbeiten eines neuen Fundamentes begonnen. Zusätzlich müssen alle Fensterläden restauriert werden. Besonders beschädigte werden extern gegeben (strahlen, grundieren und streichen), besser erhaltene werden in der Hütte abgeschliffen und neu grundiert.

**Nachfolge Hüttenchef-/chefin für die Weidhütte gesucht:** Margrit und Fredi Gilbert werden per Jahresversammlung 2022 vom Amt zurücktreten. Ihre Arbeit wird mit einem grossen Applaus herzlich verdankt. Interessentinnen und Interessenten melden sich bitte direkt bei ihnen, beim Vorstand oder Gerhard Vogelbacher.

**Neuerung Vermietung LVS-Geräte:** Die Verwaltung der LVS wird aus dem Ressort Öffentlichkeitsarbeit dem Ressort Touren zugeteilt. Aus Sicherheitsgründen werden die alten Zwei-Antennen-Geräte per sofort aus dem Verkehr gezogen und nicht mehr vermietet. Bis zum Beginn der Wintersaison 2021 werden zehn neue Drei-Antennen-Geräte angeschafft. Verwaltung, Lagerort, Bezug und Rückgabe der Geräte verbleiben im Gasthaus zum Goldenen Kreuz.

**Tourenwesen:** Leo Bont bedankt sich bei der Tourenkommission für die Zusammenarbeit. Er spricht insbesondere allen Tourenleiterinnen und Tourenleiter seinen grossen Dank für ihre verantwortungsvolle Aufgabe und für ihre umsichtige Führung der Touren aus. Von den 141 angebotenen Touren (Senioren: 53, Aktive: 48, FaBe: 16, JO: 23) konnten ca. 85 % durchgeführt werden. Es kam zu keinen nennenswerten Unfällen. Christa Gilbert und Nora Beck sind im 2019 aus der Tourenkommission zurückgetreten. Herzlichen Dank für ihr Engagement. Christa Gilbert hat sich über zehn Jahre engagiert und die Tourenhöcks organisiert, ihr Einsatz wird mit einem speziellen Applaus verdankt.

Ausblick für die nächsten 5 Jahre: Zusammen mit dem Vorstand wird ein neues Ausbildungskonzept ausgearbeitet für aktive und potentielle Tourenleiterinnen und -leiter. Ziel: Niveau erhalten und erweitern und neue Leute für die Tourenleiterausbildung begeistern. Die Aus- und Weiterbildung Sommer wie Winter soll gefördert werden unter fachkundiger Leitung von Bergführern. Leo bittet alle, das persönliche Notfallblatt für Tourenteilnehmende und die Notfallkarte für Tourenleitende auf alle Touren mitzunehmen. Das Vorgehen/Verhalten im Notfall ist darauf klar geregelt.

Nachtrag zur Einladung Tourenkommission Seite 12: Reiner Ruchti ist auch Mitglied der Tourenkommission, er wurde versehentlich nicht aufgeführt.

Es wird keine Diskussion zu den Jahresberichten gewünscht. Sie werden in globo einstimmig von der Versammlung genehmigt.

## 6. Jahresrechnung 2019 und Revisorenbericht

Der Kassier Holger Lange präsentiert der Versammlung die Bilanz und Erfolgsrechnung. Die Details wurden auf den Seiten 26 bis 29 der Einladung publiziert. Das Barvermögen übersteigt das erste Mal seit seiner Amtszeit eine halbe Million. Es wird gut eingesetzt werden können unter anderem für die Instandhaltung der Hütten etc. Zum Spendenkonto 1018: Letztes Jahr hat die Etzlistiftung Schaan von Hugo Boren pünktlich bezahlt, nicht die versprochenen CHF 50'000 aber CHF 28'672. Holger vermutet, dass die Auszahlung der gesamten Summe hinausgezögert werden will. Es scheint sich jetzt aber eine gewisse Regelmässigkeit der Zahlungen einzustellen. Dieses Jahr ist bereits wieder der gleiche Betrag einbezahlt worden. Diese Spenden tragen wesentlich zur Steigerung des Barvermögens bei, nebst den Hütteneinnahmen und Mitgliederbeiträgen. Das Auseinanderhalten des Konto Führerkosten 4060 und Weiterbildung Tourenleiter 4065 ist nicht immer einfach, Aus- und Weiterbildungen, die von einem Führer geleitet werden, rechnet Holger unter dem Weiterbildungskonto ab. Zusammen liegen die Auslagen der beiden Konten mit rund CHF 1'400 unter Budget. Die Auslagen der Jugend können gut gedeckt werden durch Beiträge von Sporttoto Swisslos, dem ZV und BASPO. Allerdings muss ein Teil dieser Förderbeiträge der Jugend dem SAC Bodan weitergeben werden, da dieser aktiver ist. Die Etzlihütte zeigt ein ausgeglichenes Ergebnis. Unterhalt und Reparaturen liegen über Budget durch unvorhersehbare Reparaturen wie Wassereinbrüche im Schaltschrank, ausserordentliche Stromausfälle etc. Zum Konto 4190 Aufwendungen KKW (Kleinkraftwerk): Budgetiert waren CHF 5'000. Holger hat keine Unterhaltskosten über dieses Konto verbucht. Die Abgrenzung zu Unterhalt und Infrastruktur ist zu schwierig und seines Erachtens nicht nötig. Er lässt das Konto stehen, wird aber nur noch eindeutige Auslagen wie z.B. eine Turbinenrevision darunter verbuchen. Weidhütte: Einnahmenüberschuss durch Besucherbeiträge, welcher für den geplanten Unterhalt eingesetzt werden kann. Zusammengefasst präsentiert Holger ein positives Abschlussresultat, es konnten Abschreibungen und Einlagen in den Fonds getätigt werden. Die Rechnung wird einstimmig verdankt.

Der Revisorenbericht befindet sich in der Einladung auf Seite 30. Aus zeitlichen Gründen (Krankheitsfall) war nur ein Revisor bei der Unterzeichnung des Berichtes anwesend. Die Rechnung wurde aber zu verschiedenen Zeitpunkten durch die zwei Revisoren geprüft. Beide Revisoren Roman Müller und Oskar Latenser sind nicht anwesend. Folglich gibt es keine Ergänzungen durch die Revisoren. Zum Revisorenbericht werden keine Fragen gestellt. Er wird von der Versammlung genehmigt.



## **7. Budget 2020 (Heinz)**

Holger erläutert das Budget 2020. Es hält sich im üblichen Rahmen. Der Schwerpunkt der Vereinsausgaben liegt bei den Kursen, Führerkosten und Weiterbildungen. Bei der Jugend ist ein Plus budgetiert durch Förderbeiträge. Bei der Etlzhütte wurde ein Ausgabenüberschuss von rund CHF 6'000 budgetiert aufgrund der geplanten Unterhaltsarbeiten. Je nach Saisonverlauf werden der Betriebsertrag und die Mitgliederbeiträge höher oder tiefer ausfallen. Bei der Weidhütte ist ein Ausgabenüberschuss budgetiert aufgrund der geplanten Unterhaltsarbeiten. Zum Budget werden von der Jahresversammlung keine Fragen gestellt. Es wird einstimmig genehmigt.

## **8. Jahresbeiträge 2020 und Ausgabenkompetenz Vorstand (Heinz)**

Heinz hat die Tabelle mit den Beiträgen von Hansjörg Locher, seinem Vorgänger übernommen. Sie betragen für eine Einzelmitgliedschaft CHF 121.–, für Familien CHF 208.– und für Jugendmitgliedschaft CHF 46.–. Die Mitgliederbeiträge setzen sich aus dem Vereinsbeitrag, dem Etlzhüttenbeitrag und einem Beitrag an den Zentralvorstand zusammen. Der Vorstand schlägt unveränderte Mitgliederbeiträge vor. Die Versammlung genehmigt die Mitgliederbeiträge einstimmig.

Heinz Neeser schlägt vor, die Ausgabenkompetenz des Vorstandes unverändert bei CHF 2'500.– pro Geschäft zu belassen.

## **9. Wahlen**

### **9.1. Wahl Vorstand (Lisbeth)**

An der letzten Jahresversammlung 2019 hätte nebst des Co-Präsidenten und der Co-Präsidentin der gesamte Vorstand für die Amtsperiode 2019 – 2022 gewählt werden müssen. Da dies nicht passiert ist, muss der Vorstand für die restlichen zwei Jahre der laufenden Amtsperiode 2020 – 2022 gewählt werden. Der Vorstand wird in globo gewählt. Lisbeth erwähnt, dass Astrid Weibel ihr erstes Protokoll einer Jahresversammlung verfasst.

### **9.2. Wahl eines neuen Vorstandsmitglieds (Lisbeth)**

Nora Beck hat auf ihren Wunsch im Verlaufe des 2019 das Ressort Jugend abgegeben und das Ressort Öffentlichkeitsarbeit übernommen. Gegen Ende Jahr entschied sie sich aus beruflichen und privaten Gründen für einen längeren Auslandsaufenthalt. Sie gab deshalb den Rücktritt per Ende 2019 bekannt. Im Dezember 2019 wurde sie vom Vorstand verabschiedet. Als neues Vorstandsmitglied für das Ressort Öffentlichkeitsarbeit stellt sich erfreulicherweise Katrin Locher zur Verfügung. Als unsere Webmasterin ist sie mit den Belangen der Sektion bereits bestens vertraut und bringt für ihre Funktion alle Voraussetzungen mit. Sie hat bereits als Gast an zwei Vorstandssitzungen teilgenommen und sich schon

gut eingearbeitet. Ihr Portrait ist auf Seite 24 aufgeführt. Es gibt keine Fragen an Katrin. Sie wird einstimmig in den Vorstand gewählt. Herzlich willkommen!

Jugendverantwortlicher: Aufgrund des Ressortwechsels von Nora wurde das Ressort Jugend vakant. Martin Schweingruber konnte als Verbindungsglied der Jugend zum Vorstand verpflichtet werden. Er ist schon lange sehr aktiv als Tourenleiter im Jugendbereich und in der Ausbildung der Jugendlichen. Er arbeitet eng mit der Jugend der Sektion Bodan zusammen. Diese Zusammenarbeit ist sehr wertvoll, unsere Sektion hätte alleine nicht genügend Jugendliche und Leiter. Er wird nicht Vorstandsmitglied werden, sondern ein- bis zweimal pro Jahr an Vorstandssitzungen teilnehmen und bei Bedarf eng mit dem Vorstand zusammenarbeiten. Martin Schweingruber ist nicht anwesend. Seine Bereitschaft für die Aufgabenübernahme wird von der Jahresversammlung verdankt.

### **9.3. Ersatzwahl Rechnungsrevisor (Lisbeth)**

Oskar Laternser scheidet nach sechs Jahren aus der Rechnungsprüfungskommission aus. Seine Arbeit wird in Abwesenheit verdankt. Als neues Mitglied stellt sich Daniel Duschletta für das Amt als Suppleant zur Verfügung. Es gibt keine Fragen zu Daniel Duschletta. Er wird einstimmig zum Suppleanten gewählt.

### **10. Ehrungen (Lisbeth)**

Die Co-Präsidentin Lisbeth Soppelsa bedankt sich bei den langjährigen Mitgliedern für ihre Treue. Einige sagten aufgrund des COVID-19 ab.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft werden geehrt: Beat Steiner, Roman Häne, Stefan Rechberger, Sonja Rechberger, Margrit Kunz, Roland Grandits. Anwesend sind Sonja und Stefan Rechberger. Sie erhalten das Abzeichen mit dem Goldrand, welches den Nichtanwesenden per Post zugesandt wird.

Für 40 Jahre Mitgliedschaft werden geehrt: Mathias Forster, Walter Fürer, Vreni Gubler, Alfred Meyer, Thomas Wenger, Josef Muff, Susanne Ammann, Rolf Schlaginhaus, Regula Hugentobler. Anwesend sind Vreni Gubler, Sepp Muff, Rolf Schlaginhaus. Sie erhalten das SAC-Abzeichen in Gold und je ein Paket Gottlieber Hüppen. Die Abzeichen werden den Nichtanwesenden per Post zugesandt.

Für 50 Jahr Mitgliedschaft werden geehrt: Remy Fuchs, Magnus Turnherr. Beide sind nicht anwesend. Sie erhalten eine Urkunde, welche ihnen zugestellt wird.

Für 60 Jahre Mitgliedschaft wird Walter Rufener geehrt. Er erhält ein Kistli mit Thurgauer Produkten. Er richtet ein paar Worte an die Gesellschaft: 60 Jahre ist eine schöne Zahl. Er möchte diese jedoch relativieren, da er erst 40 Jahre in der Sektion Thurgau ist. Er ist mit 20 Jahren dank einem Götti in die Sektion

Albis eingetreten und wurde später im Bündnerland Mitglied der Sektion Rätia. Ende der 70er Jahre ist er in die Sektion TG übertreten. Er hat von Anfang an das Gefühl gehabt «da bisch richtig, da ghörsch dezue». Er fühlte sich da immer pudelwohl. Er erzählt von einigen seiner eindrücklichsten Bergerlebnissen und dankt dem SAC Thurgau dafür.

Für 66 Jahre Mitgliedschaft, einer «Schnapszahl», wird Werner Göldi geehrt, er ist nicht anwesend.

### **Verabschiedung**

Nora Beck wurde im Dezember an der Vorstandssitzung mit einem Geschenk verabschiedet. Christa Gilbert von der Tourenkommission wurde am TL-Essen ebenfalls mit einem Geschenk verabschiedet. Oskar Laternser als Revisor wird heute Abend verabschiedet, er ist aber nicht anwesend. Ihre Arbeit wird herzlich verdankt.

### **Danke an die Freiwilligen in weiteren Funktionen**

Sonja Stump, Redaktorin UNTERWEGS

Katrin Locher, Webmasterin

Margrit Stump, Mitgliederverwaltung

Erika Inglin, Lektorat

Hansjörg Locher, Lektorat

Oliver Bartholdi, FABE-Leiter, sein Einsatz wird nachträglich noch verdankt.

Ihr Einsatz wird verdankt und sie erhalten je ein Paket Gottlieber Hüppen.

Holger erwähnt den grossen Einsatz von Gerhard Vogelbacher. Er geht den Problemen systematisch und beharrlich auf den Grund. Er bringt ein gutes Fachwissen mit, ist viel vor Ort und es gelingt ihm immer wieder, Konflikte zu lösen und einvernehmliche Lösungen zu finden. Dafür gebührt ihm ein spezieller Dank.

Werbung für Kultur: Vreni Gubler empfiehlt als Kulturdelegierte des SAC TG und Mitglied der Kulturkommission des SAC Zentralvorstandes einen Besuch im Alpinen Museum am Helvetiaplatz in Bern. Dieses wird vom SAC Schweiz jährlich mit CHF 200'000 unterstützt. Aktuell ist die Ausstellung «Sammlung Skifahren». Dabei können alte Skianzüge, Stöcke, und/oder antike Bindungen abgegeben werden mit der eigenen Geschichte dazu. Sie motiviert alle dazu, das Bergfahrt Festival Cultura Alpina in Bergün mit wunderbarer Bergkultur vom 5. – 7. Juni 2020 zu besuchen. Lisbeth Soppelsa und Vreni Gubler werden als Volontaris mitwirken.

## **11. Umfrage (Heinz)**

Nachfolge Redaktion gesucht: Sonja Stump erläutert ihre Arbeit als Redaktorin, welche sie schon seit neun Jahren ausführt, aber höchstens noch bis zur nächsten JV 2021. Sie lebt mit ihrer Familie im Baselbiet und fühlt sich zu weit weg vom SAC TG. Sie wünscht sich, dass jemand aus der Region diese Aufgabe übernehmen wird. Sie erklärt die Entstehung des UNTERWEGS: Tourenausschreibungen zusammenstellen und ins UNTERWEGS zusammenführen. Die Tourenausschreibungen können vom Tourenportal aus einer Excel-Tabelle heruntergeladen und mit wenigen Klicks ins Word übernommen und bearbeitet werden. Dann exportiert sie alle Beiträge ins InDesign, wo sie die Touren, Werbungen und Bilder einheitlich und einfach zusammenstellt. Die Hauptarbeit ist im Word-Programm. Der Arbeitsaufwand pro Heft beträgt ca. acht Stunden. Das Erstellen ist interessant, man ist auf dem Laufenden und wirkt im Hintergrund. Interessierte können sich bei Sonja und/oder beim Vorstand melden. Die Arbeit von Sonja wird herzlich verdankt.

Dieter Meile wünscht, dass sich alle Mitglieder beim gesamten Vorstand für dessen Leistungen während des vergangenen Jahres bedanken. Er empfiehlt, an der nächsten JV den Revisorenbericht vor der Abnahme der Rechnung zur Abstimmung zu bringen. Eine weitere Anregung: Bei den Abstimmungen auch das Gegenmehr und die Enthaltungen erfragen. Die Arbeit des gesamten Vorstandes wird von den Mitgliedern verdankt. Heinz bedankt sich für die Anregungen insbesondere beim Vorgehen des Abstimmens.

## **Schluss**

Es gibt keine Einsprachen und weiteren Anregungen zur Versammlungsführung und zum Rahmenprogramm.

Die 123. Jahresversammlung findet am Freitag, 5. März 2021 im Golden Kreuz Frauenfeld statt.

Der Co-Präsident Heinz Neeser schliesst die Versammlung um 22 Uhr, bedankt sich bei allen für das Vertrauen und wünscht ein unfallfreies Tourenjahr.

Frauenfeld, 25. März 2020

Die Aktuarin  
Astrid Weibel

## **Traktandum 1 auf Stimmzettel**

## Mitglieder mit Funktionen im Vereinsjahr 2020

### Vorstand

- Lisbeth Soppelsa, Weinfelden Co-Präsidentin
- Heinz Neeser, Niederwil Co-Präsident
- Holger Lange, Ottoberg Kassier
- Leo Bont, Zürich Tourenchef
- Gerhard Vogelbacher, Frauenfeld Hüttenchef
- Astrid Weibel, Frauenfeld Aktuarin
- Katrin Locher, St. Gallen Öffentlichkeitsarbeit (ab 5. März 2020)

### Revisoren

Hansjörg Locher  
Roman Müller  
Daniel Duschletta, Suppleant

### Tourenkommission

**Leo Bont (Vorsitz)**  
Olivier Bartholdi  
Martin Schweingruber  
Heinz Neeser  
Peter Staub / Erika Inglin  
Ernst Fischbacher  
Reinhard Ruchti

### Hütten

**Gerhard Vogelbacher (Vorsitz)**  
Peter Büchel  
Fredy + Margrit Gilbert  
René + Doris Bättig  
Sepp Muff  
Holger Lange  
Thomas Huber  
Urs Rupper

### Jugend

**Martin Schweingruber (Vorsitz)**  
Thomas Hintze, Material

### KiBe und FaBe

Olivier Bartholdi

### Koordination Senioren

Peter Staub und Erika Inglin

### Kulturbeauftragte

Vreni Gubler

### Redaktion Unterwegs

Sonja Stump

### Webmaster

Katrin Locher

### Mitgliederverwaltung

Margrit Stump

### Bibliothek

Esther Padrutt (ab 29. Juni 2020)

# Jahresberichte

---

## Präsidium

Heinz Neeser und Lisbeth Soppelsa

Liebe Clubkolleginnen, liebe Clubkollegen

Das erste Vereinsjahr des SAC-Thurgau im Co-Präsidium geht zu Ende. Dies haben wir vor einem Jahr geschrieben und waren glücklich, dass es ein problemloses erstes Jahr war. Nun ist schon bald das zweite Jahr als Co-Präsidentin und als Co-Präsident vorbei. Der Vorstand ist eingespielt und wir arbeiten gut zusammen. Alles ist eigentlich einfacher geworden – und doch ist nichts mehr wie ein Jahr zuvor.

Corona bestimmt seit knapp einem Jahr das Leben von uns allen und beeinflusste folglich auch rundum unsere Vereinsaktivitäten. Viele Touren mussten abgesagt oder konnten nur mit Einschränkungen durchgeführt werden. Viele Stunden Vorbereitungszeit und Vorfreude steckten die Tourenleiterinnen und Tourenleiter der Aktiven, der Jugend, des Familienbergsteigens und der Senioren, zum Teil einfach umsonst, in die vielfältigen Touren. Ihnen sei an dieser Stelle speziell gedankt.

Zwei der sechs Vorstandssitzungen, an denen die anstehenden Geschäfte behandelt und entsprechende Massnahmen geplant und umgesetzt wurden, mussten per Videokonferenz durchgeführt werden. Auch zwischen den Vorstandssitzungen waren immer wieder Absprachen auf virtuellem Weg notwendig, um neue und veränderte Vorgaben des BAG für unser Vereinsleben zu planen und umzusetzen. Auch für unsere Hütten, natürlich insbesondere für die Etzlihütte, hatte die Pandemie einschneidende Auswirkungen. Leider haben all diese Umstände dazu beigetragen, dass die Jahresrechnung 2020 mit einem Verlust von ca. CHF 6'000.– abschliessen wird.

Das Etzlihüttenwochenende, speziell für Neumitglieder, fand in diesem Jahr coronabedingt nicht statt. Der als Ersatz geplante Neumitgliederapéro konnte ebenfalls nicht durchgeführt werden. Wir hoffen, ihn im nächsten Frühling anbieten zu können.

Für unser Schwerpunktthema, die Aus- und Weiterbildung der Tourenleiterinnen und Tourenleiter, wurde zusammen mit dem Bergführer Walter Fetscher ein Konzept für die nächsten Jahre erarbeitet. Unser Ziel ist es, die erworbenen Fähigkeiten der Grundausbildung zu erhalten und weiter auszubauen. Im Spätherbst konnten die Tourenleiterinnen und Tourenleiter im Toggenburg, nach

dem bereits erfolgten Ausbildungswochenende im Sommer, einen zusätzlichen Weiterbildungstag geniessen. Im kommenden Jahr werden die gesetzten Ziele weiterverfolgt.

Im Ressort Jugend haben wir mit Martin Schweingruber einen verlässlichen Partner. Er informiert uns über die Aktivitäten, welche in Zusammenarbeit mit dem SAC Bodan stattfinden und nimmt nach Bedarf an den Vorstandssitzungen teil. Wir sind mit dieser Lösung nach wie vor sehr zufrieden.

Die sechste Ausgabe vom UNTERWEGS 2020 war die letzte, die von Sonja Stump aufbereitet wurde. Sie hat entschieden, nach zehn Jahren diese Arbeit niederzulegen. Wir verstehen ihren Entscheid, bedauern aber ihren Weggang gleichwohl sehr. Wir danken ihr für ihr langjähriges Engagement. Glücklicherweise haben wir mit Christian Herzog einen motivierten Nachfolger gefunden, der von Sonja bestens in seine Arbeit eingeführt wurde und das erste UNTERWEGS für 2021 bereits herausgegeben hat.

Die Mitgliederverwaltung wird von Margrit Stump immer auf dem aktuellen Stand gehalten. Im Mai konnten wir als 1000. Mitglied Familie Wiesli aus Wängi in unserer Sektion begrüssen.

Die Ostschweizer-Präsidentenkonferenz fand im Frühling und im Herbst als virtuelle Sitzung statt. Sie dient dem Austausch zwischen den Sektionen und als Vorbereitung für die Abgeordnetenversammlung bzw. für die Präsidentenkonferenz.

An der Abgeordnetenversammlung, die ausserordentlich erst Ende August in Bern stattfand, wurden wegweisende Entscheide gefällt. Ab 2021 werden die Mitgliederbeiträge um zehn Franken erhöht. Im Gegenzug ist der Zugang zum SAC-Tourenportal für alle Mitglieder neu im Beitrag inbegriffen. Absagen für Hüttenübernachtungen müssen ab 1. November 2020 zwei Tage im Voraus erfolgen.

Die Präsidentenkonferenz im November musste per Videokonferenz durchgeführt werden. Es wurden die Jahresziele, sowie die Rechnung und das Budget für das Jahr 2021 verabschiedet. Bei den Hüttenprojekten wurde der Antrag, die Chamanna da Grialetsch der Sektion Davos für CHF 3,3 Mio. umzubauen, gutgeheissen.

Andreas Schweizer wurde im August in den Zentralvorstand gewählt. Er ist verantwortlich für den Bergsport. Wir gratulieren ihm herzlich zu seiner Wahl und sind stolz, aus unseren Reihen einen Vertreter im Zentralverband zu haben.

Vreni Gubler engagierte sich weiterhin in der Kulturkommission des Zentralverbandes. Kulturelle Veranstaltungen in der Sektion konnten in diesem Jahr leider situationsbedingt keine durchgeführt werden.

Mehrere Mitglieder unserer Sektion haben den Kontakt zu Sportvereinen im Kanton, zu anderen SAC-Sektionen und zu unserer Partnerorganisation Kufstein in eingeschränktem Mass gepflegt.

Zu den verschiedenen Bereichen unserer Sektion kann in den nachfolgenden Berichten, welche von den dafür verantwortlichen Personen verfasst wurden, Details entnommen werden.

Wir danken allen Vereinsmitgliedern für ihre Treue und all denen, die sich in speziellen Funktionen mit grossem Engagement oder in irgendeiner anderen Form für unseren Verein einsetzen. Ein spezielles Dankeschön möchten wir unseren Vorstandskolleginnen und -kollegen aussprechen.

Wir sind überzeugt, dass wir in naher Zukunft viele Freiheiten zurückbekommen und dann unsere Aktivitäten wieder wie gewohnt durchführen können. Mit dieser Zuversicht beschliessen wir dieses spezielle Vereinsjahr.



# Jahresberichte

---

## Hütten

Gerhard Vogelbacher, Hüttenchef

## Etzlihütte

Doris und René Bättig, Hüttenwartpaar

### Wintersaison

Die Wintersaison war ein kurzer Akt. Vier Wochen nach Eröffnung musste die Hütte aufgrund der COVID-19 Massnahmen am 18. März geschlossen werden, bei besten Schnee- und Wetterverhältnissen. Eine schockierende Situation für die Hüttenwarte, wie auch für die Sektion. Der schweizweite Lockdown ist ja sicher noch bei allen präsent.

### Sommersaison

Aufgrund der Situation war lange nicht klar, ob die Hütte anfangs Juni eröffnet werden kann. Der Bundesrat hatte Mitte Mai die geltenden COVID-19 Massnahmen auf anfangs Juni gelockert, welche es ermöglichten, unter bestimmten Schutzmassnahmen die Sommersaison zu eröffnen. In Zusammenarbeit mit dem Hüttenwart wurde Mitte Mai ein Schutzkonzept erarbeitet, welches durch den Vorstand am 22. Mai verabschiedet wurde. Somit stand einer Eröffnung der Sommersaison nichts mehr im Weg. Die Hütte wurde am 28. Mai durch die Hüttenwarte geöffnet. Am 3. Juni erfolgte bei guten Wetterverhältnissen der Versorgungsflug durch die Armee.

Unter den gegebenen Umständen war der Saisonstart eher etwas schwierig. Das Ungewisse – kommen die Gäste auf die Hütte, welche Erwartungen haben sie, haben wir die richtigen Schutzmassnahmen getroffen – war keine einfache Situation für die Hüttenwarte. Rasch zeigte sich aber, dass es bei der Bevölkerung immer beliebter wurde, Freizeit und Ferien in den Bergen zu verbringen. So war die Hütte bei schönem Wetter, bei einer möglichen maximalen Belegung von 36 bis 42 Gästen, an den Wochenenden eine begehrte Destination. Einzelne Wochenende waren weit im Voraus ausgebucht. In den Sommerferien konnte auch während der Woche eine leichte Zunahme der Gäste verzeichnet werden. Am 18. Oktober wurde die Hütte geschlossen und die Vorkehrungen für die Überwinterung getroffen. Die Hüttenkontrollen durch den Hüttenwart im November, Dezember und Januar zeigten keine besonderen Vorkommnisse. So steht die Hütte also wieder bereit für die Eröffnung der Wintersaison 2021. Schauen wir, was COVID-19 dazu sagen wird.

### **Ausgeführte Arbeiten:**

- Elektrische Umschaltung Boiler/Heizung/Boiler optimiert
- Bachwasserfassung in Müllersmatt optimiert
- Instruktion/Ausbildung der Hüttenwarte bezüglich Reinigung der Bachwasserfassung, Kontrolle der Bachwasserpumpe und Turbinenregelung
- Nutzung der Sommerquelle optimiert
- Wassermanagement installiert und in Betrieb genommen, Hüttenwarte instruiert

### **Das Wichtigste:**

Thomas Huber und Urs Rupper, beide SAC-Sektionsmitglieder, haben im vergangenen Jahr viel Zeit investiert, um die Energietechnik im Detail zu verstehen. Die dazugehörigen Dokumente wurden aktualisiert. Somit sind wir nun in der Lage, selber Störungen zu beheben, Reparaturen auszuführen und das System weiter zu entwickeln. Die Abhängigkeit vom Systemlieferanten Esotec wird dadurch wesentlich verringert. Eine konstruktive Zusammenarbeit wird aber weiterhin beibehalten.

### **Zugänge zur Hütte**

Das Val Strem bleibt weiterhin gesperrt. Der Jakobsweg Graubünden, Etappe 19, Sedrun-Etzlihütte (43) führt neu über die Mittelplatten. Im Online Portal «SchweizMobil» ist die Sperrung des Val Strem und die neue Routenführung des Jakobsweg eingetragen. Anfangs Oktober wurden verschiedene Regionen der Schweiz durch heftige Unwetter heimgesucht; so auch der Kanton Uri. Besonders stark betroffen war das Etlzital, wo es gemäss Einheimischen einen Jahrhundertregen gab. Im Bereich Rossboden zerstörte ein starker Murgang den Bergweg zur Hütte. Die Fachstelle der kantonalen Wanderwege im Amt für Raumentwicklung Uri hat uns zugesichert, dass die Sanierung des Bergweges zu Beginn der Sommersaison 2021 erfolgen wird.

### **Übernachtungszahlen**

	2020	2019
Wintersaison 10. Februar bis 18. März	144	381
Sommersaison 28. Mai bis 18. Oktober	1536	2509
<b>Total</b>	<b>1680*</b>	<b>2890</b>

\*COVID-19 bedingt.

## Hüttenwartwechsel

### **Doris und René Bättig verabschieden sich als Hüttenwarte Ende April 2021**

Liebe SAC-Familie der Sektion Thurgau

Zehn Jahre haben wir als Hüttenwarte gelebt, gearbeitet, Freunde gewonnen, viele Gäste begrüßt, eine wunderschöne Zeit erlebt, aber auch Momente, die uns nachdenklich stimmten. Nun ist es an der Zeit für uns, ein etwas anderes Leben zu beginnen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns besucht, die geholfen oder uns unterstützt haben. Vielleicht sehen wir uns ja bald wieder einmal irgendwo, irgendwann. Wir wünschen euch allen weiterhin viel Freude mit der Etzlihütte, gute Gesundheit und alles Gute.

Ganz liebe Grüsse Doris & René Bättig

Liebe Doris und lieber René

Während der Zeit als Hüttenwarte habt ihr es verstanden, mit eurer Gastfreundschaft und den kulinarischen Köstlichkeiten auf der Etzlihütte viele Gäste während der Sommer- und Wintersaison zu verwöhnen. Die Sektion dankt euch ganz herzlich für eure Arbeit und wünscht euch im neuen Lebensabschnitt gute Gesundheit und Zufriedenheit. Wir freuen uns, euch wieder einmal auf der Hütte begrüßen zu können.

Der Vorstand

### **Rita und Andreas Streiff sind die neuen Hüttenwarte ab 1. Mai 2021**

Nachdem wir Mitte Oktober die Bewartung der Hütte ausgeschrieben hatten, konnten wir mit Freude feststellen, dass bis anfangs Dezember beinahe ein Dutzend Bewerbungen eingegangen waren. Im Dezember haben wir mit verschiedenen Bewerberinnen und Bewerbern Vorstellungsgespräche geführt, von denen mehrere unsere Vorstellungen eines Hüttenwartes erfüllten. Mit einem guten Gefühl haben wir uns vor Weihnachten für Rita und Andreas Streiff entschieden und im Februar 2021 werden die Verträge beidseitig unterzeichnet. Die neuen Hüttenwarte sind bereits dabei, Vorkehrungen zu treffen, um ab 1. Mai 2021 die Hütte erfolgreich zu führen. Wir heissen die beiden bereits jetzt herzlich willkommen. Wir sind überzeugt, dass mit ihnen auf der Hütte ein neuer und guter Wind aufkommen wird.

## **Vorschau Saison 2021**

- Wintersaison: 20. Februar bis Mitte April. Je nach Schneeverhältnissen können die Daten variieren.
- Sommersaison: Anfangs Juni bis Mitte Oktober. Die genauen Daten werden die neuen Hüttenwarte noch bekanntgeben und zeitgerecht auf die Website schalten.

## **Geplante Arbeiten 2021**

- 8. Juni, Versorgungsflug durch die Armee
- Neue Hüttenwarte, Einführung und Instruktionen
- Sommerquellfassung, kleinere Sanierungsarbeiten
- Bachwasserfassung, Einbau neuer Sandfangbleche
- Feuerlöschgeräte, amtliche Kontrolle
- Brunnen, Ersetzen des Wasseranschlusses
- Bachwassertank oberhalb der Hütte und Zuleitung zur Hütte, Beheben der Leckage

## **Weidhütte**

Margrit und Fredi Gilbert, Hüttenwartpaar und  
Josef Muff, Reservationsverantwortlicher

Bereits heisst es, auf das Jahr 2020 Rückschau halten. Trotz durch COVID-19 geschlossener Hütte von März bis Juni und reduzierter Platzzahl bis Ende des Jahres besuchten 266 Personen (2019: 315 Personen) die Weid. Die einen zum Vergnügen, die andern zum Arbeiten. Und gearbeitet wurde viel.

- Unter der fachkundigen Leitung von Fredi Gilbert und Heinz Ammann wurden im Keller alle tragenden Balken ersetzt.
- Im Sommer wurden alle Fensterläden abgelaut, gestrahlt, geschliffen, grundiert und gestrichen. Diese Arbeiten wurden zusammen mit Spezialisten der Naturmalerei Schulz & Rottach in Heiden ausgeführt.
- Im Herbst wurde der Holzvorrat wieder aufgefüllt, so dass für alle Besucherinnen und Besucher immer eine warme Stube gewährleistet ist.
- Ein Novum ist auch der montierte Schlüsseltresor. Er vereinfacht die Handhabung des Schlüssels zur Eingangstür wesentlich.

## **Weidanlässe 2020**

- Der Winterplausch vom FaBe konnte gerade noch durchgeführt werden.
- Das Grillfest im Juni musste, Corona bedingt, absagt werden.
- Eine negative Premiere war auch die Absage des Weidhocks. Dieser Traditionsanlass fiel ebenfalls COVID-19 zum Opfer.

## **Fledermäuse**

Neues gibt es auch von den Fledermäusen zu berichten. Im Frühling 2021 erscheint das Buch «Atlas der Säugetiere, Schweiz und Liechtenstein». Darin abgebildet, natürlich ohne Ortsangaben, ist die Weidhütte als eines der wenigen bekannten Fortpflanzungsquartiere der Kryptischen Fledermaus. Gemäss Fledermausexperte René Güttinger, er ist für die Weid verantwortlich, geht es den Fledermäusen bei uns sehr gut. Sorgen wir dafür, dass es so bleibt und wir uns noch lange an ihren Flugkünsten erfreuen können.

## **Die Arbeiten gehen uns auch im 2021 nicht aus, vorgesehen sind:**

- Tür- u. Fensterrahmen abschleifen, grundieren und neu streichen
- Defekte Fensterscheiben ersetzen
- Küche neu streichen
- Holzvorrat wieder auffüllen (Holztag)
- Die vielen Schächte und ihre Funktionen im Grundstücksplan dokumentieren
- Ab März 2022 neue Hüttenwarte in ihre Aufgabe einführen

## **Tage der offenen Tür 2021**

17./ 18. April und 25./ 26. September 2021, Tag der offenen Tür unter der Leitung von Josef Muff. Dazu sind alle Sektionsmitglieder heute schon herzlich eingeladen.

Jetzt bleibt uns nur noch Danke zu sagen. Allen Helferinnen und Helfern, auf die wir immer zählen dürfen, allen Besucherinnen und Besuchern und allen, die die Weidhütte sonst irgendwie unterstützen. Ein ganz grosses Dankeschön an Euch alle.

Was uns 2021 erwartet, wissen wir alle nicht. Für die Weid hoffen wir auf viele zufriedene Besucherinnen und Besucher von Klein bis Gross.

# Jahresberichte

---

## Mitgliederverwaltung

Margrit Stump

Mitgliederbestand Ende Dezember 2020: 1062

Eintritte: 84  
Gestoppt: 24  
Austritte: 57

Die Altersstruktur unserer Sektion präsentiert sich wie folgt:

Anzahl der Mitglieder im Alter von:

6 – 17 Jahre:	96
18 – 22 Jahre:	39
23 – 35 Jahre:	174
36 – 50 Jahre:	232
51 – 60 Jahre:	219
61 Jahre und älter:	302

Für immer Abschied nehmen mussten wir von unseren Clubkameraden:  
Emil Lüthi Thundorf, Harald Meissner Guntershausen, Daniel Donner Sirnach

Frank Roth ist unser Sachmitarbeiter Mitgliederdienst.

### **Adressänderung mit einem Klick**

Hast du ein neues Biwak aufgeschlagen? Erstelle jetzt ein SAC Konto, und ändere ganz bequem online deine Adresse unter [www.sac-cas.ch/de/login](http://www.sac-cas.ch/de/login) oder bei mir [mgv.sactg@bluewin.ch](mailto:mgv.sactg@bluewin.ch)

Ich bedanke mich für die gute Zusammenarbeit mit unserem Sektionsvorstand und meinem Ansprechpartner im Zentralverband.

# Jahresberichte

---

## Touren

Leo Bont, Tourenchef

Für mich geht jetzt das sechste Jahr als Tourenchef zu Ende. Anfang Jahr konnte noch niemand ahnen, dass das Jahr im Allgemeinen sowie auch unsere Tourentätigkeit stark durch die Corona Pandemie geprägt wird. Bis Ende Februar / Mitte März konnten die Touren regulär durchgeführt werden. Während des Lockdowns im März, April, Mai und bis Mitte Juni wurde die Tourentätigkeit eingestellt. Die Sommer- und Herbsttouren konnten unter Einhaltung von Hygienemassnahmen durchgeführt werden.

Dieses Jahr wurden in der Sektion (Senioren, FaBe, Aktive und JO) 144 attraktive Touren angeboten (Senioren = 45, FaBe = 13, Aktive = 60 und JO = 16). Rund 70% der Touren konnten durchgeführt werden. Absagen erfolgten meist wegen den Corona Einschränkungen, vereinzelt auch wegen schlechten Verhältnissen oder zu wenig Anmeldungen. Das Wichtigste für mich ist aber wieder, dass es Dank der umsichtigen Leitung unserer Tourenleiter keine nennenswerten Unfälle auf Touren gab!

Auch dieses Jahr haben wir wieder in die Ausbildung der Mitglieder und Tourenleiter investiert, so fanden im Winter ein Lawinenkurs und ein Tiefschnee/ Fahrtechnik Kurs statt und im Sommer wurde eine 3-tägige Tourenleiterweiterbildung sowie ein Fels- und Eiskurs für Einsteiger angeboten. Alle Kurse wurden von erfahrenen Bergführern betreut.

In der Tourenkommission gab es dieses Jahr wieder Wechsel. Neu setzt sich die Tourenkommission zusammen aus mir (Leo Bont), Toni Frei / Erika Inglin (Senioren), Martin Schweingruber (JO), Heinz Neeser (Aktive), Reiner Ruchti (Aktive) und Ernst Fischbacher (Aktive). Toni Frei ist neu dazu gestossen und ersetzt Peter Staub, der auf Ende 2020 aufgehört hat. Ebenfalls ist Oli Bartholdi aus der Tourenkommission zurückgetreten. Peter Staub, wie auch Oli Bartholdi möchte ich an dieser Stelle ganz herzlich für ihr langjähriges Engagement danken. Oli hat während 10 Jahren mit viel Einsatz das FaBe massgeblich geprägt und immer spannende Touren zusammengestellt. Peter Staub war 7 Jahre Ressortleiter und hat u.a. die Erweiterung des Tourenturnus von vorher 14-täglich auf wöchentlich umgesetzt. Für Oli Bartholdi ist noch kein Nachfolger gefunden worden, daher ist die Vertretung der FaBe in der Tourenkommission momentan vakant.

Mein Dank gebührt besonders den zahlreichen Tourenleitern, die unentgeltlich eine hervorragende Arbeit leisten und unsere Touren mit grosser Umsicht führen. Ohne sie wäre es nicht möglich so ein vielfältiges Programm anzubieten. Neben

den Touren für die Aktiven gibt es noch ein vielfältiges Angebot für Familien, Jugendliche, für Wanderer und für Frauen und Männer im erfahrenen Alter. Mein Dank gebührt auch allen, die sich sonst für den Verein einsetzen.

Leider fiel dieses Jahr der Kommissions- und TL Anlass aus, als Dank erhielten alle Tourenleiterinnen und Tourenleiter sowie alle Kommissionsmitglieder den schönen Urner Bergkalender des Fotografen Kurt Baumann. Wir hoffen, dass im Jahr 2021 dieser Anlass sowie die Tourentätigkeit in normalen Rahmen wieder durchgeführt werden kann.

Bei den Aktiven standen 60 Touren in Jahresprogramm, wovon 23 nicht durchgeführt werden konnten, einerseits wegen schlechten Verhältnissen oder zu wenigen Anmeldungen, aber hauptsächlich wegen den Corona Einschränkungen. Zusätzlich zu den Touren im Jahresprogramm wurde im Februar eine Abend-Tourenleiterweiterbildung und im Herbst eine eintägige Tourenleiterweiterbildung im Toggenburg, beides mit Walter Fetscher, angeboten.

Das Programm war vielfältig, es gab viele Höhepunkte, für mich die Tourenleiterweiterbildung im Herbst. Die detaillierten Jahresberichte der Senioren, JO und FaBe sind separat abgefasst.

## **Familienbergsteigen (FaBe)**

Olivier Bartholdi

Trotz Corona konnten wir von unserem reichhaltigen Jahresprogramm, zusammen mit der Sektion Bodan, einiges durchführen. Der Winterplausch in der Weidhütte fand guten Anklang bei den Teilnehmern. Das Hallenklettern und Mägdeberg mussten abgesagt werden. Dafür konnte das Wochenende Mettmenalp und Koblach mit vielen, begeisterten Teilnehmern durchgeführt werden.

Im November stand noch das Hallenklettern auf dem Programm. Da die Wettervorhersage an diesem Wochenende viel Sonnenschein ankündigte, entschied ich mich für eine Programmänderung. So begaben wir uns in den Klettergarten Stoss. Bei sommerlichen Temperaturen genossen wir noch einmal die warmen Felsen.

Da ich nun mein Amt als FaBe Resortleiter abgebe, möchte ich mich nochmals bei allen Leitern und Teilnehmern bedanken für die schönen Erlebnisse in den Bergen.

Auf ein baldiges Wiedersehen im SAC



# Jahresberichte

---

## **Jugend**

Martin Schweingruber

Nach einem weiteren Jahr mit einem gemeinsamen Programm mit der Sektion Bodan dürfen wir wiederum ein positives Fazit ziehen. Dank dieser Zusammenarbeit können wir ein attraktives Programm anbieten.

Highlights für die Jugendlichen waren die Skitouren mit Roman und das Klettern im Göscheneralptal. Viele Touren mussten leider zwecks Minimierung von Virenpopulationen oder mangels Teilnehmerinnen und Teilnehmer abgesagt werden.

Der Dank gehört dem ganzen Leiterteam, welches die Touren führt und ihr Wissen an die Jugend weitergibt. Und den Jugendlichen, die in Zukunft selbst einen Leiterkurs belegen und motiviert sind, sich einzubringen.

# Jahresberichte

---

## Öffentlichkeitsarbeit

Katrin Locher

### **Begrüssung 1000. Mitglied**

Den im August 2020 in der Thurgauer Zeitung und der Frauenfelder Woche erschienenen Zeitungsartikel zur Begrüssung unseres 1000. Mitglieds, der Familie Wiesli aus Wängi, nutzten wir für ein kurzes Portrait unseres Clubs um in der Region Frauenfeld wieder ins Gespräch zu kommen.

### **Beitrag Prospekt Golzernbahn**

Im Dezember wurde der Vorstand angefragt, ein Inserat im neuen Prospekt der Seilbahn Bristen-Golzern für die Etlzhütte zu schalten. Als Anstösser der Bergbahn im Maderanertal nutzten wir diese Gelegenheit, die Vorzüge der Etlzhütte auch deren Gästen vorzustellen.

### **Jugendflyer**

Auch in diesem Jahr hat die Sektion Bodan wieder einen Jugendflyer erstellt mit dem Jahresprogramm fürs 2020 von JO, FaBe und KiBe. Die Flyer wurden von Margrit Stump an alle Familienmitglieder in unserer Sektion verteilt. Interessierte können den Flyer fürs 2021 als PDF auch auf unserer Website downloaden.

### **Tourenbeschriebe Etlzhütte**

Seit Oktober sind auf unserer Website beim Eintrag der Etlzhütte verschiedene Tourenvorschläge von Outdooractive aufgeschaltet. Richard Tuchschnid hat die Tourenberichte mit Fotos verfasst und auf das beliebte Portal zur Tourenplanung hochgeladen. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an Richard für diese tolle Arbeit. Es finden sich dabei verschiedene Touren rund um die Etlzhütte in verschiedenen Schwierigkeitsgraden, Längen und für Sommer wie auch Winter.

### **Schutzkonzepte Hütten**

Auch für den Unterhalt unserer Club-Website war das Jahr 2020 kein einfaches. Die vielen verschiedenen Massnahmen des Bundesrates zur Eindämmung von COVID-19 mussten jeweils termingerecht aufgeschaltet und aktualisiert werden. Dazu kamen die beiden Schutzkonzepte für unsere Hütten, die Gerhard Vogelbacher zusammen mit den Beteiligten ausgearbeitet hat. Danke an dieser Stelle für diese Arbeit und auch dem Vorstand für die schnelle Reaktion bei den Entscheiden.

## **Bilder für Website**

Unsere Website ist neben dem UNTERWEGS eins der wichtigsten Kommunikationsmittel unseres Clubs. Beides wird spannender und attraktiver, wenn den Texten noch Bilder folgen. Auch im 2020 habe ich wieder viele schöne Bilder von vergangenen Sektionstouren zugeschickt bekommen, die ich auf der Website publizierte. Beim durchscrollen der Bildergalerien fällt jedoch auf, das besonders die Teilnehmer an Seniorentouren aktive Fotografen sind. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an euch. Um jedoch das gesamte Spektrum unserer Sektionstouren abzubilden, und das Spektrum ist gross, wenn man das Jahresprogramm durchschaut, wären auch Fotos von Aktiven-Touren schön. Gerne per Mail an [webmin@sac-tg.ch](mailto:webmin@sac-tg.ch) und für zu grosse Dateimengen gibt es praktische Transfer-Tools im Web.

## **Bibliothek**

Am 29. Juni hat Gerhard Vogelbacher unsere Bibliothek mit diversen Karten, Führern und Bildbänden im Dachgeschoss des Goldenen Kreuzes in Frauenfeld der neuen Zuständigen Esther Padrutt übergeben.

## **Schulung Tourenportal**

Am 31. August fand im Goldenen Kreuz in Frauenfeld eine Schulung statt für das Tourenportal vom SAC-Thurgau. Die Teilnehmer, alles Tourenleiter der Senioren, lernten selbständig Touren zu erfassen und die Anmeldungen online zu koordinieren. Der Anlass fand unter Einhaltung der damals notwendigen Sicherheitsmassnahmen statt und war gut besucht. Mit den abgegebenen Unterlagen haben die Tourenleiter nun ein sinnvolles Nachschlagewerk für das Tourenportal und wissen wo sie sich bei Problemen melden können. Es freut mich, wenn das Tourenportal rege genutzt wird, es macht die Prozesse für die Tourenleiter, die Tourenkommission, die Mitglieder und auch für die Redaktion des UNTERWEGS um ein vielfaches einfacher.

# Jahresberichte

---

## Senioren

Peter Staub

Wir haben ein besonderes und mindestens teilweise etwas unerfreuliches Jahr hinter uns. Dieses Corona-Virus hat neben unserem Alltag auch unser Clubleben durcheinander gebracht. Gestartet ins Jahr sind wir wie üblich mit Schneeschuh- und Skitouren. Mitte März kam dann das harte Verdikt, wir mussten unsere Aktivitäten einstellen, wodurch viele schöne Frühlingstouren ins Wasser fielen. Erst ab Mitte Juni konnten wir uns wieder gemeinsam auf Touren begeben.

Anforderungsmässig haben wir wieder ein breites Spektrum von der leichten Genusstour bis zur anspruchsvollen Bergtour abgedeckt. Von den über fünfzig ausgeschriebenen Touren mussten corona- und wetterbedingt leider etwa ein Drittel abgesagt werden. So ist die totale Anzahl der Teilnahmen mit weniger als 400 deutlich tiefer als in den Vorjahren.

Erwähnenswert ist einmal mehr die Tourenwoche respektive Tourenwochen. Diese stiessen auf sehr grosses Interesse, Margrit und Fredi Gilbert konnten die Tourenwoche im Vinschgau zweimal hintereinander durchführen und uns auf diverse Berge mit fantastischen Aussichten führen. Das Wetter hat sich von seiner besten Seite gezeigt.

Über das ganze Jahr verteilt haben 27 Kameradinnen und Kameraden Touren bei uns Senioren geleitet, oder mindestens geplant, vier von ihnen, nämlich Heinz Neeser, Kurt Gnehm, Margrit Gilbert und Margrit Stump zum ersten Mal. Allen Tourenleitenden aber auch allen Teilnehmenden gebührt ein grosses Dankeschön für ihr Engagement und Mitmachen.

Dies ist mein letzter Jahresbericht als Koordinator der Senioren. Vor sieben Jahren waren meine ersten Aufgaben die Erweiterung des Jahresprogrammes auf wöchentliche Touren (vorher 14-tägig) und die Namensänderung unserer Gruppe auf Senioren (vorher Werktagstouren). Meine letzte Aufgabe jetzt war die Suche nach einem Nachfolger. Ich bin glücklich, mit Toni Frei einen engagierten und sympathischen Nachfolger gefunden zu haben. Ich wünsche ihm, zusammen mit der Administratorin Erika Inglin soviel Unterstützung von allen SAC-lern wie ich sie in den letzten Jahren erfahren durfte, wofür ich allen ganz herzlich danke.

Uns allen wünsche ich ein erfreulicheres Jahr 2021 mit vielen unvergesslichen Touren.

## Traktandum 2 auf Stimmzettel

# FaBe-Tourenleiter\*in

---

Bist du gerne in den Bergen unterwegs und das am liebsten in einer Gruppe? Könntest du dir vorstellen selbst Touren zu leiten und Kindern und ihren Eltern den Bergsport näher zu bringen? Dann zögere nicht und melde dich bei uns als

## **FaBe-Tourenleiter\*in mit Ressortleitung**

Das Familienbergsteigen für Kinder zwischen 8 und 14 Jahren mit ihren Eltern oder anderen Bezugspersonen, wie Grosseltern, Gotte oder Götti, ist beliebt um gemeinsam zu klettern und die Bergwelt zu erleben. Die Freude am spielerischen Erlernen der Technik und das gemeinsame Erlebnis in der Natur stehen im Vordergrund. In unserer Sektion wurde dieses Ressort seit 2011 von Olivier Bartholdi geleitet. Nun suchen wir per nächste Jahresversammlung 2021 eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger.

Spannende Aufgaben warten auf dich:

- Koordination des FaBe-Jahresprogramms und Kontaktpflege zu anderen FaBe-Tourenleiter\*innen
- Organisation des FaBe-Lagers im Sommer
- Mitarbeit in der Jugend-Kommission mit JO- und KiBe-Verantwortlichen zusammen mit der SAC Sektion Bodan
- Tourenleitung FaBe-Touren, ca. 2 bis 3 Mal pro Jahr

Dafür bekommst du:

- Viele kleine und grosse Bergsportfans
- Spesenvergütung für durchgeführte Touren
- Vergütung von Tourenleiter-Ausbildungskosten
- Gratis Zugang zum SAC-Tourenportal

Das bringst du mit:

- Grundausbildung im Bergsport
- Gutes Einfühlungsvermögen, Geduld und Verständnis für die Bedürfnisse von Kindern und Eltern
- Idealerweise bereits Erfahrung als Leiter\*in z. B. J&S, Turnverein oder Ähnliches

Wir sind auch sehr interessiert an Mitgliedern, welche nur FaBe-Touren ohne Ressortfunktion leiten möchten. Melde dich bei unserem Co-Präsidenten Heinz Neeser per Telefon unter 079 217 81 82 oder via E-Mail [heinz.neeser@bluewin.ch](mailto:heinz.neeser@bluewin.ch).

# Jahresrechnung

## SAC Thurgau – Bilanz 2020

### Aktiven

Konto	Aktiven	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018
<b>Flüssige Mittel</b>				
1010	PC 85-1507-4	337'082.84	333'455.33	275'894.64
1018	PC Spendenkonto	30'333.55	21'148.10	18'208.10
1030	TKB Kontokorrent	151'365.97	151'379.97	151'393.97
<b>Guthaben und Forderungen</b>				
1050	Debitoren	1'245.66	745.80	907.00
1055	Verrechnungssteuern	0.00	0.00	0.00
1070	Bestand Abzeichen	1.00	1.00	1.00
1090	Transitorische Aktiven	0.00	-400.00	-400.00
<b>Anlagevermögen</b>				
1100	Etzlihütte	32'041.20	32'041.20	44'041.20
1110	Weidhütte	1.00	1.00	1.00
1210	Genossenschaftsanteil	200.00	200.00	200.00
<b>Total Aktiven</b>		<b>552'271.22</b>	<b>538'572.40</b>	<b>490'246.91</b>

## SAC Thurgau – Bilanz 2020

### Passiven

Konto	Passiven	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018
<b>Schulden</b>				
2000	Kreditoren	1'640.25	15'507.70	15'473.90
2070	Transitorische Passiven	800.00		1'880.00
<b>Rückstellungen</b>				
2090	Tourenleiterausbildung	6'747.00	6'747.00	6'747.00
2095	Jugendlager	5'347.00	5'347.00	5'347.00
2097	Legat Otto Mörikofer	0.00	5'000.00	5'000.00
2210	Erneuerungsfonds Weidhütte	3'762.23	3'762.23	3'551.08
2310	Erneuerungsfonds Etzlihütte	214'268.05	209'268.05	196'104.65
2311	Legat KKW Etzli Hugo Bohren	12'435.10	17'130.30	17'130.30
2312	Etzlistiftung Schaan	193'364.75	164'691.80	136'018.85
2350	Kulturfonds	2'888.00	1'946.00	950.00
2400	Spenden zweckgebunden Etzlihütte	23'593.55	20'093.55	16'993.55
2410	Spenden zweckgebunden Klettergarten	200.00	200.00	200.00
2420	Spenden zweckgebunden Weidhütte	1'132.95	5'870.00	5'840.00
2430	Spenden zweckgebunden Jugend+FaBe	630.00	630.00	630.00
<b>Eigenkapital</b>				
2100	Verein	38'935.97	45'010.87	46'355.53
2110	SAC-Jugend	46'526.37	37'367.90	33'905.05
<b>Total Passiven</b>		<b>552'271.22</b>	<b>538'572.40</b>	<b>492'126.91</b>

# Jahresrechnung

## Verein

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2020	Budget 2020	Budget 2021	Rechnung 2019
4000	Drucksachen + Porti	3'511.50	1'300.00	300.00	2'719.60
4010	Bibliothek	0.00	0.00	0.00	0.00
4020	Sektionsmitteilungen	11'189.05	12'000.00	15'500.00	11'125.40
4030	Einlage in Kulturfonds	1'062.00	1'400.00	1'300.00	1'338.60
4050	Veranstaltungen	2'349.90	1'500.00	1'500.00	2'452.30
4055	Mitsommerfest				10'936.80
4060	Kurse, Führerkosten	9'872.00	11'200.00	10'000.00	7'143.00
4065	Weiterbildung Tourenleiter	9'055.70	4'500.00	9'000.00	4'603.25
4070	Materialaufwand	3'870.00	500.00	0.00	0.00
4080	Div. Spenden Mitgliedschaften	615.00	1'000.00	650.00	1'275.00
4090	Verwaltungskosten	8'598.75	9'300.00	9'000.00	9'257.00
4095	Beiträge an Thurclimb / Bodan				7'191.71
<b>Total Aufwand</b>		<b>50'123.90</b>	<b>42'700.00</b>	<b>47'250.00</b>	<b>58'042.66</b>
6000	Mitgliederbeiträge	36'504.00	35'000.00	37'000.00	34'809.00
6010	Diverse Erträge	490.00	1'000.00	200.00	1'802.00
6020	Ertrag Inserate	6'955.00	6'500.00	5'175.00	7'300.00
6030	Ertrag Mitsommerfest				12'787.00
6080	Spendenertrag	100.00		0.00	0.00
6090	Zinsertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Total Ertrag</b>		<b>44'049.00</b>	<b>42'500.00</b>	<b>42'375.00</b>	<b>56'698.00</b>
<b>Gewinn (+)/Verlust (-)</b>		<b>-6'074.90</b>	<b>-200.00</b>	<b>-4'875.00</b>	<b>-1'344.66</b>

## SAC-Jugend

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2020	Budget 2020	Budget 2021	Rechnung 2019
4300	Aufwand Touren + Lager	0.00	1'500.00	0.00	1'223.35
4310	Aufwand Material	0.00	0.00	0.00	0.00
4330	Aufwand FaBe-Lager	0.00	1'500.00	0.00	1'594.78
4390	Verwaltungskosten	294.80	0.00	0.00	323.10
<b>Total Aufwand</b>		<b>294.80</b>	<b>3'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>3'141.23</b>
6300	Mitgliederbeiträge	934.50	650.00	950.00	653.50
6310	Beiträge Sportfoto Swisslos	1'866.00	0.00	1'866.00	0.00
6320	Beiträge ZV und BASPO	6'652.77	5'000.00	4'000.00	5'950.58
6330	Ertrag FaBe-Lager	0.00	0.00		0.00
<b>Total Ertrag</b>		<b>9'453.27</b>	<b>5'650.00</b>	<b>6'816.00</b>	<b>6'604.08</b>
<b>Gewinn (+)/Verlust (-)</b>		<b>9'158.47</b>	<b>2'650.00</b>	<b>6'816.00</b>	<b>3'462.85</b>

# Jahresrechnung

## Etzlihütte

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2020	Budget 2020	Budget 2021	Rechnung 2019
4100	Unterhalt Liegenschaft	8'607.15	8'620.00	2'100.00	10'131.70
4110	Betriebsaufwand	10'401.65	9'500.00	13'300.00	9'791.70
4111	Unterhalt Infrastruktur	10'514.40	4'251.00	4'300.00	11'978.90
4115	Steuern und Abgaben	1'649.05	2'250.00	1'800.00	2'245.55
4125	Werbung / Aktionen / Anteil Sektionsmitteilungen	2'000.00	2'000.00	2'000.00	2'000
4130	Abschreibungen	0.00	12'000.00	4'000.00	12'000.00
4140	Abgaben ZV	0.00	16'000.00	10'000.00	15'507.70
4150	Abgaben Hüttenwart	0.00	23'000.00	4'000.00	22'755.00
4180	Einlage in Etzlifonds	0.00	12'000.00	0.00	13'163.4
<b>Total Aufwand</b>		<b>33'172.25</b>	<b>89'621.00</b>	<b>41'500.00</b>	<b>99'573.95</b>
6100	Mitgliederbeiträge	13'347.00	12'700.00	13'500.00	12'700.00
6110	Betriebsertrag	15'130.05	83'000.00	28'000.00	83'000.00
6120	Auflösung Etzlifonds	4'695.20	0.00	0.00	
<b>Total Ertrag</b>		<b>33'172.25</b>	<b>95'700.00</b>	<b>41'500.00</b>	<b>99'573.95</b>
<b>Gewinn (+)/Verlust (-)</b>		<b>0.00</b>	<b>6'079.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

## Weidhütte

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2020	Budget 2020	Budget 2021	Rechnung 2019
4200	Liegenschaftsaufwand	4'993.90	4'040.00	850.00	901.80
4205	Aufwand Mobiliar	0.00	0.00	0.00	0.00
4210	Übriger Aufwand	3'234.15	1'600.00	2'350.00	2'378.05
4225	Anteil Kosten Sektions- mitteilungen	1'100.00	1'100.00	1'100.00	1'100.00
<b>Total Aufwand</b>		<b>9'328.05</b>	<b>6'740.00</b>	<b>4'300.00</b>	<b>4'379.85</b>
6210	Betriebsertrag	4'491.00	4'500.00	4'300.00	4'591.00
6220	Auflösung Erneuerungsfonds	4'837.05	0.00	0.00	-211.15
<b>Total Ertrag</b>		<b>9'328.05</b>	<b>4'500.00</b>	<b>4'300.00</b>	<b>4'379.85</b>
<b>Gewinn (+)/Verlust (-)</b>		<b>0.00</b>	<b>-2'240.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>



# Jahresrechnung

## Zusammenfassung

Bezeichnung	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Total Aufwand Verein	50'123.90	42'700.00	58'042.66
Total Aufwand Jugend	294.80	3'000.00	3'141.23
<b>Total Aufwand</b>	<b>50'418.70</b>	<b>45'700.00</b>	<b>61'183.89</b>
Total Ertrag Verein	44'049.00	42'500.00	56'698.00
Total Ertrag Jugend	9'453.27	5'650.00	6'604.08
<b>Total Ertrag</b>	<b>53'502.27</b>	<b>48'150.00</b>	<b>63'302.08</b>
<b>Gewinn (+)/Verlust (-)</b>	<b>3'083.57</b>	<b>2'450.00</b>	<b>2'118.19</b>

## Liegenschaften vor Gewinn-/Verlustverteilung

Total Aufwand Etzlihütte	33'172.25	77'621.00	86'410.55
Total Aufwand Weidhütte	9'328.05	6'740.00	4'379.85
<b>Total Aufwand</b>	<b>42'500.30</b>	<b>84'361.00</b>	<b>90'790.40</b>

Total Ertrag Etzlihütte	28'477.05	95'700.00	99'573.95
Total Ertrag Weidhütte	4'491.00	4'500.00	4'591.00
<b>Total Ertrag</b>	<b>32'968.05</b>	<b>100'200.00</b>	<b>104'164.95</b>

<b>Bruttoertrag Liegenschaften</b>	<b>-9'532.25</b>	<b>15'839.00</b>	<b>13'374.55</b>
Zuweisung an Erneuerung Etzli	0.00	12'000.00	13'163.40
Auflösung Legat KKW Etzli Hugo Bohren	-4'695.20		0.00
Auflösung Erneuerung Weid	-4'837.05	-2'240.00	211.15
Einlage in Erneuerung Weid	0.00		0.00
<b>Total</b>	<b>-9'532.25</b>		<b>13'374.55</b>

# Kommentare zur Jahresrechnung

---

## Seite 30:

Konto 2097: Im Sinne einer Kontenplanstraffung und nach Rücksprache mit Andreas Mörikofer wurde das Legat seines Vaters aufgehoben und der Betrag von CHF 5'000.– auf das Konto 2310 übertragen.

## Seite 31:

Konti  
4000 + 4020: Im Budget 2021 werden die Versandkosten für unsere Drucksachen nicht mehr separat im Konto 4000 ausgewiesen, sondern zusammen mit den Druckkosten im Konto 4020 verbucht.

Konti  
6310 + 6320: Im Bereich SAC-Jugend sind zwei Sonderbeiträge ausbezahlt worden bei gleichzeitig sehr tiefen Aufwendungen. Daraus resultiert ein überdurchschnittlicher Gewinn.

Konto 4095: Die Kantonsbeiträge für die Sektion Bodan und für Thurclimb werden inskünftig über ein Durchlaufkonto abgewickelt, d.h. keine Buchungen im laufenden Jahr und im Budget 2021.

## Seite 32:

Konto 4130: Aufgrund der tiefen Erträge in der Etlzhütte konnten keine Abschreibungen getätigt werden.

Konto 4140: Allen SAC-Hütten mit coronabedingt massiven Ertrageinbussen wurden die Abgaben an den Zentralverband erlassen. Unsere Ablieferung hätte rund CHF 9'000.– betragen.

Konti  
4150 + 6110: Mit René und Doris Bättig wurde für dieses spezielle Jahr ausnahmsweise ein Pauschalbetrag von CHF 15'130.05 vereinbart und im Konto 6110 verbucht. Die Abgaben an den Hüttenwart im Konto 4150 entfallen.

Konti  
4200 + 4210: Die Renovation der Fensterläden in der Weidhütte haben deutlich mehr gekostet als budgetiert.

## Seite 33:

Trotz des aussergewöhnlichen Jahres können wir einen kleinen Vermögenszuwachs von CHF 3'083.97 verbuchen. Die Mehraufwände für die Etlzhütte von CHF 4'695.20 und von CHF 4'837.05 für die Weidhütte sind mit Teilauflösungen des Etlzifonds resp. des Erneuerungsfonds Weid ausgeglichen worden.

# Revisorenbericht

---

## Bericht der Revisoren

### An die Mitglieder der SAC Sektion Thurgau des Schweizerischen Alpenclubs SAC

Als Revisoren haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) der Sektion Thurgau für das Vereinsjahr 2020 geprüft. Die Buchhaltung schliesst per 31. Dezember 2020.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Unserem Auftrag entsprechend können wir nach der Prüfung der per 31. Dezember 2020 abgeschlossenen folgendes feststellen:

- Die Schlussbilanz des Vorjahres per 31.12.2019 und die Eröffnungsbilanz des zu revidierenden Rechnungsjahres stimmen überein.
- Die Buchungen und Belege wurden stichprobenweise geprüft.
- Die Aktiven und Passiven sind richtig bewertet und ausgewiesen.

Die einzelnen Bereiche der Rechnung 2020 präsentieren sich wie folgt:

Aufwand Verein: Fr. 50'123.90, Einnahmen Fr. 44'049.-, Verlust Fr. 6'074.90  
Aufwand Etzli: Fr. 33'172.25, Einnahmen Fr. 28'477.05, Verlust Fr. 4'695.20  
Aufwand Weid: Fr. 9'328.05, Einnahmen Fr. 4'491.-, Verlust Fr. 4'837.05  
Aufwand Jugend: Fr. 294.80, Einnahmen Fr. 9'453.27, Gewinn Fr. 9'158.47

Der Gewinn bei der Jugend von Fr. 9'158.47 wurde dem Eigenkapital Jugend gutgeschrieben während der Verlust des Vereins von Fr. 6'074.90 beim Eigenkapital abgebucht wurde. Die Verluste der Etzli- und Weidhütte wurden bei den entsprechenden Erneuerungsfonds abgebucht.

Die Revisoren danken dem Kassier Holger Lange für die korrekt geführte Rechnung und beantragen der Mitgliederversammlung die Rechnung 2020 zu genehmigen und dem Kassier Entlastung zu erteilen.

Ottoberg, 25. Januar 2021

Die Revisoren:



Hansjörg Locher



Romi Müller



Dani Duschletta

# Jahresbeiträge 2022

---

Die Jahresbeiträge des Zentralverbandes erhöhen sich um CHF 10.-. Diejenigen unserer Sektion bleiben unverändert. Neu betragen die Jahresbeiträge für eine Einzelmitgliedschaft CHF 121.-, für Familien CHF 208.- und für eine Jugendmitgliedschaft CHF 46.-. Unsere Mitgliederbeiträge setzen sich aus dem Vereinsbeitrag, dem Etzlihüttenbeitrag und einem Beitrag an den Zentralvorstand zusammen. Der Vorstand schlägt unveränderte Mitgliederbeiträge vor.

Die Finanzkompetenz des Vorstandes bleibt unverändert bei CHF 2'500.- pro Geschäft.

## **Traktandum 5 auf Stimmzettel**

# Entlastung Vorstand

---

Entlastung des Vorstandes bedeutet, dass aus einer Gesamtsicht das Clubjahr 2020 als abgeschlossen gilt und der Vorstand seine Aufgaben und Pflichten ordnungsgemäss erfüllt hat.

## **Traktandum 6 auf Stimmzettel**

## Ehrungen

---

Den Jubilaren wird in diesem Jahr schriftlich gratuliert und das Abzeichen beziehungsweise die Urkunde zugeschickt.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft werden geehrt: Thomas Lüthi, Stephan Gysi, Thomas Gfeller, Marc Hohermuth, Christine Bachofner, Meret Escher, Urs Nadler, Barbara Preiswerk, Katinka Moerbeek, Onno Moerbeek, Aldo Baumann, Brigitt Moser, Jürg Widmer, Markus Bolli, Robert Fehr, Jost Aebli-Iseli, Ernst Kunz, Isidor von Arx. Sie erhalten das Abzeichen mit dem Goldrand.

Für 40 Jahre Mitgliedschaft werden geehrt: Peter Halter, Claude Besançon, Heinz Roth, Elisabeth Spöhl, Pia Roth-Huber, Karl Buck, Christoph Schwarze. Sie erhalten das SAC-Abzeichen in Gold und ein Geschenk.

Für 50 Jahr Mitgliedschaft werden geehrt: Toni Frei, Hans Hausammann, Ursula Robichon-Walser, Pierre Robichon, Wolfgang Freyenmuth. Sie erhalten eine Urkunde.

## Verabschiedungen

---

Sonja Stump, Redaktorin UNTERWEGS (10 Jahre)  
Olivier Bartholdi, FaBe Chef (10 Jahre)  
Peter Staub, Koordinator Senioren (7 Jahre)

Anstelle einer persönlicher Verabschiedung an der Jahresversammlung wurde das langjährige Engagement von Sonja, Oli und Peter auf schriftlichem Weg verdankt.

Impressum:

Foto: Titelblatt Michael Zürcher/Katrin Locher – Beim Aufstieg zum Piz Julier

Gestaltung und Realisation: Katrin Locher